

Die (österreichischen) Literaturarchive

Perspektiven der Zusammenarbeit

Arbeitstagung der
österreichischen Literaturarchive
25./26. April 2002

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Dr. Gerhard Renner,
8. Arbeitstagung,
26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Künftige Aufgaben

- 4 Bereiche:
 - Weiterentwicklung der Arbeitstagungen
 - Position in der Informationslandschaft
 - Digitalisierung
 - Ethische Dimensionen

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Weiterentwicklung der Tagungen

- Erfolge und Probleme
- Künftige Struktur
- Internationalisierung



Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Erfolge und Probleme

- Erkenntnis: Wir sind nicht allein
- Erfahrungsaustausch und Weiterbildung
- Reihe von konkreten Lösungen
- Beschlüsse zusammenfassen
- Manchmal zu viele Themen, die nicht immer ausreichend diskutiert werden können

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Künftige Struktur

- Thematische Schwerpunkte zu Problembereichen
- Workshops zu praktischen Fragen, wie etwa Regelwerksinterpretation
- Ständige Rubriken, die weiterverfolgt werden, wie derzeit schon die Berichte: Regelwerksentwicklung, EDV-Systeme

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Internationalisierung

- Arbeitstagung ist weit und breit das einzige Gremium im Bereich der Nachlassverwaltung
- Gewonnene Partner regelmäßig einladen
- Tagungen auch außerhalb Österreichs andenken

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Position in der Informationslandschaft

- Strategie
- Zentrale Bedeutung von Portalen
- KOOP-LITERA
- Katalogisierung
- Verteilte Suche

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Position in der Informationslandschaft

- Auch spezialisierte Bestände müssen über allgemein zugängliche Suchmöglichkeiten gefunden werden können
- Datenbanken sind Web Invisible
- Daraus folgt: Zugänglichkeit für Suchmaschinen muss auch zu den Datenbanken verbessert werden

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Zentrale Bedeutung von Portale

- Portale greifen über primäre Nutzergruppen hinaus
- Eröffnen den Zugang zu den Datenbanken
- Sorgen für so etwas wie Chancengleichheit im Web
- Bestes „Marketing“ für verteilte Bestände

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

KOOP-LITERA

- Richtiger Schritt in diese Richtung
- Liegt im Suchmaschinenranking schon sehr gut
- Abgrenzung Fachportal-Publikumsportal
- Projekt muss jedenfalls weiterbestehen
- <http://www.onb.ac.at/koop-litera/>
- <http://www.onb.ac.at/sichtungen/>

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Katalogisierung

- Ungedruckte Kataloge existierten im Verborgenen
- Im Webzeitalter sind Kataloge die wichtigsten Leistungen der Literaturarchive
- Trotz unterschiedlicher Struktur der Literaturarchive muss die Erschließung in allen Institutionen vorangetrieben werden

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Verteilte Suche

- Voraussetzung ist Katalogisierung
- MALVINE: Z39.50 in Österreich nicht verbreitet
- OAI-Initiative besonders für Kataloge mit digitalisierten Objekten wichtig
- Input in unseren Kreis ist notwendig

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Digitalisierung

- Objektdigitalisierung
- EU-Strategie für Institutionen
- EU-Strategie für Regierungen
- Strategie der Literaturarchive ist notwendig

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Objektdigitalisierung

- Zentrales Thema
- FAZ, 16. 4. 2002: „Begrabt die Bibliotheken – Unser Kulturauftrag ist die Digitalisierung“
- Digicult-Studie der EU verschleiert diesen Zusammenhang: „Kulturinstitutionen stärken“
- Studie und Zusammenfassungen:
<http://www.salzburgresearch.at/fbi/digicult/>
- Die Literaturarchive brauchen eine Strategie

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

EU-Strategie für Kulturinstitutionen

- EU fordert „systematische und koordinierte Digitalisierung des kulturellen Erbes“
- Aufgaben der Archive, Bibliotheken, Museen
 - Kompetenz der Mitarbeiter anheben
 - Kooperation auf allen Ebenen
 - Stärken im Sammlungsbereich nutzen
 - Methodisch digitalisieren

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

EU-Strategie für Regierungen

- Korrespondierende Strategien
 - Methodische Digitalisierungspolitik
 - Regionale Initiativen stärken
 - Bildungsmarkt ausbauen
 - Digitale Ressourcen sammeln und für die Zukunft sichern
 - Effektiver Know-how-Transfer im technischen Bereich

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Strategie der Literaturarchive ist notwendig

- Herausforderung der Digitalisierung muss angenommen werden
- Probleme sorgfältig analysieren
 - Aushöhlung der Institutionen
 - Fleckerlteppich durch Pilotfinanzierung
 - Abzug von Mitarbeitern aus anderen Arbeitsbereichen
- Vorteile sehen
 - Eröffnet neue Benutzergruppen
 - Lenkt Interesse auf Originalwerke

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Ethische Dimension

- Wichtig, wo unterschiedliche Werte in Konflikt geraten
- Klingt hochtrabend, hat aber praktische Bedeutung für
 - Sicherung der Überlieferung
 - Demokratischen Zugang zu den Quellen

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.

Formulierung eines „ethics code“

- Komplexes Spannungsfeld zwischen
 - Verkäufer
 - Öffentlichkeit
 - Interessen der eigenen Institution
 - Auf allen diesen Ebenen ist Fairness gefragt

Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Literaturarchive: Perspektiven der Zusammenarbeit

Dr. Gerhard Renner, 8. Arbeitstagung

26.4.2002, Wien



Stadt + Wien
Wien ist anders.